



Life Sciences und
Facility Management

IUNR Institut für Umwelt und
Natürliche Ressourcen



Lehrgang

Wildstaudenpflege



Wildstaudenpflanzen zu pflegen ist eine anspruchsvolle, spannende und kreative Aufgabe. Wildstauden zeigen eine hohe Dynamik, die mit gezielten Pflegemassnahmen gelenkt werden kann. Dies erfordert Neugierde, Pflanzenkenntnisse und Freude an der Pflege. Der Lehrgang bietet Praxiswissen zur Pflege von Wildstaudenmischpflanzungen im öffentlichen Grün und Hintergründe zur ober- und unterirdischen Biodiversitätsförderung. Der Schwerpunkt liegt auf dem Umgang mit den im Schweizer Mittelland verbreiteten, meist nährstoffreichen Böden. Als Kursteilnehmende profitieren Sie vom Know-how praxisorientierter Fachpersonen, die aus ihren beruflichen Erfahrungen heraus das theoretische Wissen optimal einzusetzen wissen.

Ziele

Nach Abschluss des Lehrgangs «Wildstaudenpflege» sind Sie in der Lage

- Wildstaudenpflanzen fachgerecht zu pflegen und weiterzuentwickeln;
 - das Zusammenspiel von Wildstaudenpflege und Bodendiversitätsförderung zu erkennen und durch gezielte Pflegemassnahmen zu lenken;
 - Wildstauden in verschiedenen Stadien zu erkennen.
-



Zielpublikum und Zulassung

Das Angebot richtet sich an Fachpersonen mit praktischen Vorkenntnissen und Erfahrung im Unterhalt von Pflanzungen und mit Interesse an naturnaher Pflege. Grundkompetenzen der einheimischen Flora sollten vorhanden sein; weitere Artenkenntnisse erwerben Sie im Lehrgang.

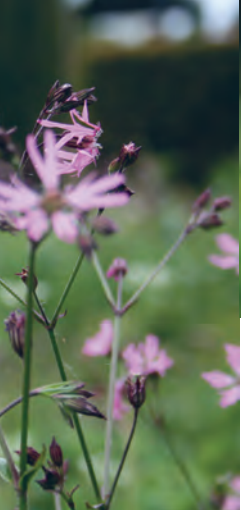
Die Weiterbildung eignet sich für

- Gärtner:in EFZ in Fachrichtung Stauden- oder Garten- und Landschaftsbau mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung im Unterhalt;
- Fachperson Naturnaher Garten- und Landschaftsbau (NGL);
- Personen mit langjähriger, praktischer Erfahrung in der naturnahen Pflege.

Umfang und Abschluss

Der Lehrgang umfasst 20 Präsenztage und ist als berufsbegleitende Weiterbildung konzipiert. Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs erhalten die Teilnehmenden den Lehrgangsausweis «Fachperson Wildstaudenpflege» mit 5 ECTS*.

*ECTS = European Credit Transfer System
Einheitliches europäisches Bewertungssystem von Studienleistungen im Rahmen der Bologna-Reform.
Ein Kreditpunkt entspricht 25 bis 30 Arbeitsstunden.



Kursinhalte

Im Rahmen des Lehrgangs werden folgende Inhalte vermittelt:

- Biodiversitätsförderung durch differenzierte Pflege
- Wissen über Wildstauden, mobile Insekten und Bodenlebewesen
- Methode Mischpflanzungen
- Zusammenhang zwischen Pflegemassnahmen und Regionen in der Schweiz
- Zusammenhang zwischen Pflegemassnahmen und Ästhetik
- Potenzial des Humuserhalts



Dauer

Der Lehrgang dauert 12 Monate (exkl. Leistungsnachweis).

Ort

Die theoretischen und praktischen Grundlagen werden an der ZHAW in Wädenswil vermittelt und durch Exkursionen ergänzt.

Kosten

Die Kosten für den Lehrgang sind der Webseite zu entnehmen. Individuelle Auslagen für Verpflegung, Reisekosten, Unterkunft und Literatur gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Anmeldung und Anmeldeschluss

Unter www.zhaw.ch/iunr/wildstaudenpflege sind weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zu finden. Anmeldeschluss ist ein Monat vor dem Start des Lehrgangs. Die Anmeldungen werden gemäss Eingangsdatum berücksichtigt und geprüft.

Lehrgangleitung

Doris Tausendpfund, doris.tausendpfund@zhaw.ch

Fachliche Leitung

Doris Tausendpfund, doris.tausendpfund@zhaw.ch
Monika Seith

Weitere Lehrgänge

- Bauleitung Vegetationstechnik in der Klimastadt
- Botanisches Malen & Illustrieren
- CAD im Gartenbau
- Gartengestaltung naturnah
- Natur im Siedlungsraum
- Naturnahe Teichgestaltung
- Naturnaher Garten- und Landschaftsbau
- Pflanzenverwendung
- Pflanzen- und Energiesysteme im Privatgarten

Weitere Kurse

- Drohnengestützte Fernerkundung
- Refresherkurs CAD 2D/3D

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen

Weiterbildungssekretariat
Grüntalstrasse 14, Postfach, 8820 Wädenswil
Telefon: +41 (0)58 934 59 70
E-Mail: weiterbildung.lsfm@zhaw.ch

www.zhaw.ch/iunr/wildstaudenpflege

